

Vor 75 Jahren: Als die Bundesrepublik Deutschland im württembergischen Ellwangen entstand

Der Ellwanger Kreis der CDU / CSU und das Grundgesetz 1947-1949

Mittwoch | 18. Januar 2023 | 18:00 Uhr
Hauptstaatsarchiv Stuttgart
VA-Nr.: B70-230118-1

Warum haben die „Bundesländer“ so viel Einfluss in unserem Staat, und woher stammt eigentlich die Bezeichnung „Bundesrepublik Deutschland“? Diese und andere Fragen werden in dem mit zeitgenössischen Bildern illustrierten Vortrag aufgegriffen, der sich mit der Entstehung und Bedeutung des sogenannten Ellwanger Kreises der CDU/CSU 1947 - 1949 beschäftigt. Dieser Freundeskreis, zu dem namhafte Politiker wie der bayerische Ministerpräsident Hans Ehard, die württembergischen Minister Joseph Beyerle, Gebhard Müller und Wilhelm Simpfendorfer und der badische Minister Heinrich Köhler gehörten, entstand 1947 aus der Bemühung heraus, die verschiedenen Landesparteien der Union auf der Ebene der Besatzungszonen zu koordinieren und eine gemeinsame Verfassungsposition zu erarbeiten. In Konkurrenz mit den anderen Parteien, aber auch mit dem Adenauer-Flügel der CDU der britischen Zone, entstand aus diesem Kreis heraus ein erster stark föderalistisch ausgerichteter Verfassungsentwurf, der - wie gezeigt werden wird - großen Einfluss auf die Ausgestaltung des Grundgesetzes hatte.

Der Referent **Dr. Michael Hoffmann** studierte Latein und Geschichte an den Universitäten Tübingen, Edinburgh und Paris-Sorbonne. 2005 promovierte er binational in Augsburg und Paris-Sorbonne. Daraufhin arbeitete Dr. Hoffmann bis 2011 als Lehrer am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium in Stuttgart, seit 2011 ist er am Peutingen Gymnasium in Ellwangen beschäftigt. In Stuttgart leitet Dr. Hoffmann den Fachbereich „Geschichte“ am staatlichen Seminar für Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte und wirkt darüber hinaus als Leiter des Kompetenzzentrums für Geschichtliche Landeskunde im Unterricht (ZSL).



Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Württembergischen Geschichts- und Altertumsverein (WGAV) statt.



Programm

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg

Landesbüro Stuttgart

Seite 2/3

Programmänderungen vorbehalten

Konzeption: Michel Salzer
Referent Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg

Referent: Dr. Michael Hoffmann

Tagungsleitung: Michel Salzer

Tagungsbeitrag: entfällt

Organisation: Janina Schauerhammer
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Organisation
Lange Straße 51, 70174 Stuttgart
T +49 711 / 870 309-50
F +49 711 / 870 309-55
Janina.Schauerhammer@kas.de

**Organisations-
assistenz:** Lenny Ziller
T +49 711 / 870 309-57
F +49 711 / 870 309-55
Lenny.Ziller@kas.de

Veranstaltungsstätte: Hauptstaatsarchiv Stuttgart
Landesarchiv Baden-Württemberg
Konrad-Adenauer-Straße 4
70173 Stuttgart
T +49 711 / 2124335
landesarchiv@la-bw.de

Anmeldung: https://aoweb.kas.de/KAS_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id_v=74650&a_A=1

Feedback: kas-bw@kas.de oder feedback-pb@kas.de

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Gästeservice zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.



Programm



Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg

Landesbüro Stuttgart

Seite 3/3

Die ausführlichen AGBs finden Sie unter http://www.kas.de/wf/doc/kas_18344-1442-1-30.pdf?160210111137.